

Samstag, 26. September

- Konzertbeginn: um 20.15.
- Eintritt Fr. 25.- reduziert Fr. 20.-
- Die Beiz öffnet um 17h – Kasse ab 18.00h
- Telefon für Reservationen: 078 717 21 80
- Mail für Reservationen: ur@limmat.ch

Glaser Quintett: «Schluep»

Ein literarisches Konzert mit Musik von Daniel R. Schneider

nach einer Erzählung von Friedrich Glaser

Zum Abschluss seiner Glaser-Trilogie bringt das Glaser Quintett eine Geschichte auf die Bühne, welche in der Psychiatrischen Klinik Münsingen spielt, in der Friedrich Glaser sechs Jahre seines Lebens verbracht hat. Die Geschichte trägt den Titel "Kollegen", nach deren Hauptfigur das neue Programm des Glaser Quintetts benannt ist.

Für Paul Schluep, Pfleger an der Heil- und Pflegeanstalt Randlingen, beginnt dieser neblige Tag mit einem Nagel im Velopneu. Auch sonst liegt bei ihm vieles im Argen: Seine Frau liegt krank im Spital, die Zinsen seines Hauses kann er seit einem Vierteljahr nicht mehr begleichen und sein Lohn reicht kaum für die Raten seines neuen Radios. Die Arbeit in der Heilanstalt macht Schluep auch keine Freude mehr, denn seine Kollegen lassen ihn hängen und verleumden ihn beim Direktor. Anstatt sich zu wehren, packt ihn wieder der Husten. Ein Glück, dass bei all dem die Pflegerin Hanni mit ihren lustigen Augen zu ihm hält. Da bekommt Schluep von einem Patienten ein interessantes Angebot, und er entscheidet sich...

Daniel R. Schneiders musikalische Charakterstudien und Seelenlandschaften bilden einen dynamischen Klangraum, in dem Friedrich Glasers Geschichte vorangetrieben wird. In der Fassade der Erzählung eröffnen sich wiederum Ritzen, aus denen die Musik ausbrechen und sich frei entwickeln kann. Musik und Sprache durchdringen sich gegenseitig und werden untrennbar ineinander verwoben. Kurzum: Das Glaser Quintett ist eine Band mit einem charismatischen Erzähler im Zentrum des Geschehens.

Das Glaser Quintett spielt "Schluep" in Quartettformation:

Daniel R. Schneider: Komposition, Gitarre, Piano

Markus Keller: Sprache, Kontrabass, Posaune

Martin Schumacher: Klarinette, Saxophon, Maultrommel

Fredi Flükiger: Schlagzeug, Perkussion

Regie: Charlotte Joss